

Joachim Jürgens, Baujahr 1944

Der Souverän in der Stadt ist für mich immer der Bürger und nicht die Verwaltung!

Der Bürger, vertreten durch die legitimierten Ratsmitglieder. Ein Ratsmitglied kann nicht zum Selbstzweck sein Amt verrichten. Leider rückt bei dem einen oder anderen „Kollegen“ dieser Aspekt oft in den Hintergrund.

“Die Gemeinde ist wichtiger als der Staat und das Wichtigste in der Gemeinde sind die Bürger Theodor Heuss (1. Bundespräsident 1949-1959

gegen Bastapolitik

Warum bin ich politisch aktiv geworden?

Es begann damit, dass ich im Glauben an Aussagen der damaligen SPD an eine Lärm- und Feinstaubentlastung der Bürger an der Schützenstraße geglaubt hatte, eine teure Immobilie für mich, aber auch für Mieter des sozialen Wohnungsbaus errichtet hatte.

Die schon in den sechziger Jahren erkannte Entlastung der Bahnhofstraße in Westerholt und der Schützenstraße in Herten war Bestandteil des SPD-Wahlprogramms 1979.

Hieraus wurde, wie Sie im Weiteren lesen können, nichts. Wir wurden durch die hiesige SPD betrogen, eine SPD die nun seit 67 Jahren ihre Basta-Politik leider ohne wirkungsvolle Opposition in Herten durchsetzt. http://archiv.pro-herten.de/dl/str/str-schuetzenstra%C3%9Fen_luege.pdf

Fortan habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, dem Grundsatz Theodor Heuss folgend, „die Gemeinde ist wichtiger als der Staat und das Wichtigste in der Gemeinde sind die Bürger“ mich für eine demokratische Stadtentwicklung einzusetzen. Das fällt mir leicht, denn ich bin unabhängig, unabhängig in finanzieller Hinsicht, unabhängig und frei in allen liberalen Entscheidungen.

Seit 40 Jahren beobachte ich die Politik und gründete mit Hans Heinrich Holland (er verstarb nach langer schwerer Krankheit am 23. Okt. 11), die wohl erste BI in Herten, die Bürgerinitiative „Schützenstraße“. Danach folgten die BI's Halde und RZR. Schwerpunkte meiner Bemühungen waren immer die kommunale Transparenz, pfleglicher Umgang mit unserer Umwelt.

Im Folgenden dokumentiere ich meine Aktivitäten mit den hier aufgeführten Links. Um den Beitrag zu öffnen, klicken Sie auf den blauen Text:

Meine Aktivitäten

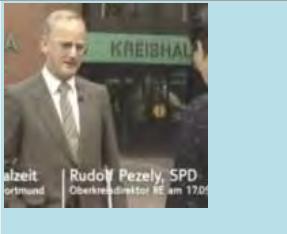


**DAS THEMA: 30 Jahre Bürgerinitiativen in Herten
„Wir haben richtig Rabatz gemacht“**
**Bürgerinitiative gegen die Halde bringt vor 30 Jahren die Lokalpolitik in
Wallung / Geblieben ist „Pro-Herten“**
[zum Beitrag der H.A. \(F.Bergmannshoff\)](#)
Interview mit dem lokalen Fernsehsender TV-EL
www.jidv.de/dl/jj-tv-el.mp4



in der WAZ (2006) Ruheständler sorgt für Unruhe

Der 61-jährige Joachim Jürgens schaut der Hertener Kommunalpolitik kräftig auf die Finger. Und mischt sich mit „Pro Hertener“ auch immer wieder ein. [ein Bericht in der WAZ](#)



Illegale Gichtgasschlammabkipfung
im Hertener Süden durch meinen früheren Arbeitgeber (RAG). Diese Baustelle ist noch nicht abgeschlossen.

zum Film [illegaler Gichtgasschlamm](#)



Wir äußerten den Verdacht, dass Hertens Schulen durch Schadstoffe belastet sind. Dazu der Bürgermeister: **Es ist im Ergebnis nicht nachvollziehbar, wie Sie zu Ihrer Einschätzung bzgl. der Schadstoffbelastungen an Hertener Schulen gekommen sind...** ” danach aufwendige Sanierungsmaßnahmen

[Die Zusammenfassung](#)



[Lärmbekämpfung](#) und die “Schützenstraßen-Lüge” der SPD



Erleichterung über Giftmüllabsage
Jürgens von Pro Hertener: Proteste nützen

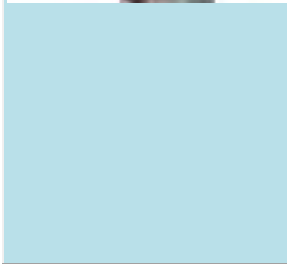
Tausende von Unterschriften haben Pro Hertener und andere Verbände zum geplanten Giftmülltransport nach Hertener gesammelt. Jetzt hatte ihr Protest Erfolg, lebte Minister Uhlenberg das Australiegeschäft ab.

Argumente eines erzieherischen...
Erstaunliche Häufigkeit der AGR wurde man auf den Giftmülltransport aufmerksam. Da haben wir erst kein Ansehen der Transparenz ausser bekommen“, so Jürgens. „So tröte wir sind die anderen Verbände über den veränderten Deal sind, es heißt ein bittener Warteschicken. Wer allem die kurzfristige Entscheidung erachtet als merklich. Wir haben da jedenfalls noch nach!“

Hier im RZR sollte der Giftmüll verbrannt werden!

GIFTMÜLLIMPORTE gegen Baseler Konvention

Australischer HCB-Sondermüll-Import vom 22.Dez.2006 bis April 2009 PDF-Zusammenfassung der Ereignisse rund um den HCB-Import aus Australien nach



[Deutschland](#) (602-Seiten) [Dänemark](#) (270 Seiten) [Frankreich](#) Giftmüll [Importversuch aus Indien](#) (Bhopal)



Pro-Hertener – Kontra Rechts Seit 10 Jahren blogge ich überparteilich [mit Mitstreitern](#) unter Pro-Hertener hier finden Sie weitere Berichte zu aktuellen Themen



Aus Anlass des Ausscheidens aus dem
ehrenamtlichen Amt als Jugendschöffe
spreche ich

Herrn

Joachim Jürgens

für die geleisteten wertvollen Dienste
Dank und Anerkennung aus.

Recklinghausen, 26. Januar 2015

Der Direktor des Amtsgerichts
In Vertretung


Borgstätt

Urteilen mit Menschenverstand

Interview in der H.A. (F. Bermannshoff) zum Thema Schöffe

Neue Schöffen für die Gerichte gesucht – ein Ehrenamt mit besonderer Verantwortung
HERTEN. Die Amtsperiode der Schöffen beim Landgericht Bochum und beim Amtsgericht
Recklinghausen läuft Ende 2013 aus.

Die Stadt Herten sucht bereits jetzt Interessierte für die neue Wahlperiode.

Aber was macht ein Schöffe eigentlich? Wie aufwendig und vielleicht auch lukrativ ist dieses Amt?
HA- Redakteur Frank Bergmannshoff befragte Joachim Jürgens (68), der bis zum Jahr 2014 Schöffe
beim Jugendschöffengericht war.

Was ist die Aufgabe von Schöffen?

Schöffen sind ehrenamtliche Laienrichter. Bei der Entscheidung über Schuld oder Unschuld sollen sie ihren gesunden Menschenverstand, ihre Lebens- und Berufserfahrung einbringen.

Welchen Einfluss haben die Schöffen auf das Urteil?

Neben dem Richter oder der Richterin sind immer zwei Schöffen – ein Mann und eine Frau – an der Urteilsfindung und an der Festsetzung des Strafmaßes beteiligt. Alle Drei sind gleichberechtigt. Theoretisch können die Laien also den Berufsrichter überstimmen.

Erwächst daraus nicht eine besondere Verantwortung?

In der Tat. Das ist kein Vormittags-Zeitvertreib. Man muss die Sache schon ernst nehmen. Es geht ja zum Beispiel um die Frage, ob ein Täter womöglich erneut straffällig wird. Ob man ihn also hart bestraft oder Gnade vor Recht ergehen lässt. Und überhaupt entscheidet man ja über das weitere Leben eines Menschen.

Wie zeitaufwendig ist das Schöffenamt?

Ich habe in der Regel einen Termin pro Monat an dem dann zwei, drei Verhandlungen stattfinden.

Und wie läuft so eine Verhandlung ab?

Die Schöffen müssen sich nicht zu Hause vorbereiten. Sie kommen am Verhandlungstag morgens in Richterzimmer. Dort erklärt der Richter den Fall und gibt Einblick in die Akte. Nach der Verhandlung ziehen sich der Richter und die Schöffen zur Beratung zurück, dann wird das Urteil gesprochen.

Was erlebt man denn als Schöffe?

Ich habe viele Fälle aus Herten. Das ist manchmal nicht ohne. Da geht es auch um Raub, Körperverletzung und Vergewaltigung. Im Übrigen erhält man manchmal erschreckende Einblicke in die häuslichen Verhältnisse der Täter. Da herrscht mitunter das nackte Elend. Insgesamt habe ich durch das Schöffenamt einen anderen Blickwinkel auf das Thema Kriminalität bekommen.

Erhalten Sie Geld für das Schöffenamt?

Es handelt sich um ein Ehrenamt. Berufstätige können sich Verdienstaufschlag ersetzen lassen. Ich als Rentner bekomme eine kleine Aufwandsentschädigung, etwa 30 Euro. Da sind Fahrt- und Parkplatzkosten mit drin. Abgesehen vom Geld erhalte ich durch das Schöffenamt mehr Selbstsicherheit im eigenen Leben. Ich kann Rechtsfragen besser beurteilen.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen. Email JJ[at]idv.de